

**„Automobile Wohn(t)räume. Carports in Suburbia“**  
**Projektseminar im MA-Studiengang Kulturanthropologie/Volkskunde**  
**Sommersemester 2016 (Erarbeitung der Konzepte) und**  
**Wintersemester 2016/2017 (Realisierung von Ausstellung und Katalog)**

Modul 4 und 5, Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie der WWU Münster  
Lehrende: Dr. Anne Caplan

Das Einfamilienhaus transportiert das Bild vom naturnahen idyllischen Wohnen. Tatsächlich ist das Leben in der Peripherie jedoch untrennbar mit der (Auto)Mobilität verbunden. So ist die PKW-Zahl je Einwohner in den suburbanen und ländlichen Gegenden weitaus höher als in den städtischen Bereichen. In dem Projektseminar wird nicht nur die individuelle (Auto)Mobilität in suburbanen Räumen in den Blick genommen, sondern ebenso die Kultur des Parkens rund um das Einfamilienhaus und den Carport oder die Garage als Ort von Alltagsmythen und als Ort vielfältiger Nutzungen.

Das Projektseminar ist eine Kooperation mit dem Exhibition Design Institute der Hochschule Düsseldorf. In interdisziplinären Teams werden ein Katalogbeitrag und ein Ausstellungsformat zum Thema Carports erarbeitet. Am 06. Juli 2016 werden die bis dahin erarbeiteten Konzepte im Westfälischen Kunstverein Münster der Öffentlichkeit vorgestellt. Diese Präsentation wird gefördert von der Gesellschaft für Volkskunde Münster e.V.

Im Wintersemester 2016/2017 werden die Konzepte weiter entwickelt und der Realisierung greife zugeführt. Das Projektseminar bietet die Möglichkeit, vertiefte Kenntnisse zum Bereich Ausstellung, Kuratieren, Themenentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Forschung im Museum und Wissenschaftsvermittlung zu erwerben und umzusetzen.

**HAUSFRAGEN**